



Goldhochzeit in der Gemeinde Stein AG

16.08.2026

Im Rahmen eines Gottesdienstes erhalten die Geschwister Brigitte und Otto Hunziker am Sonntag, dem 16.08.2026, den Segen zu ihrer Goldenen Hochzeit. Der Gottesdienst findet in der Kapelle des Spitals Laufenburg statt. So ist es möglich, dass ihre Tochter Nazlin, die dort seit vielen Jahren im Krankenhaus liegt, auch teilnehmen kann.



Die Gemeinde Stein feiert den Gottesdienst mit den Geschwistern Hunziker und den geladenen Gästen mit.

Priester Florian Lüthy, der Vorsteher der Gemeinde, wählt als Grundlage für den Gottesdienst das

Bibelwort aus Psalm 128, Verse 1 und 2: *„Wohl dem, der den Herrn fürchtet und auf seinen Wegen geht! Du wirst dich nähren von deiner Hände Arbeit; wohl dir, du hast's gut.“*

In seiner Predigt geht der der Priester zuerst auf das vom Chor vorgetragene Lied „Weise mir, Herr, deinen Weg“ ein. Es liege an uns, die Wegweisungen Gottes in den vielen Erlebnissen und Erfahrungen zu verstehen und zu erkennen, auch wenn nicht immer alles sorgenfrei in unserem Leben abläuft. Es liege immer an uns, was wir tun. Das sei gemeint mit dem Textwort: Gott ins Zentrum unseres Lebens zu setzen.

Der Priester macht deutlich, dass dieser Weg nicht immer bequem ist. Er sei mit Verzicht und Herausforderungen verbunden. Wir sind aufgefordert, diesen Weg zu gehen und dabei die richtigen Prioritäten zu setzen. Zum Hinweis „nähren von der Hände Arbeit“ sagt der Priester, dass wir selbst etwas tun müssen. Wir können uns nicht einfach zurücklehnen und alle Arbeit dem lieben Gott überlassen. Wir müssen selbst im Sinne des Evangeliums aktiv werden im Gebet, in der Mitarbeit in der Gemeinde und im Dienst am Nächsten. Das bringt Segen, bedeutet aber kein Sorglospaket. So zu handeln bringt das „Wohl dir“, indem es uns Gott näherbringt.

Nun bezieht der Priester das Bibelwort direkt auf das Goldpaar. Die beiden haben für die Familie geopfert. Sie haben sich gegenseitig jeden Tag, 50 Jahre lang, immer wieder Gutes getan, gearbeitet und sich eingesetzt. So sind sie unter dem Segen Gottes ihren Weg gegangen. Jetzt gehe es weiter unter der Erfahrung, dass Gott in der Vergangenheit alles richtig gelenkt habe. Unter diesem Eindruck gilt es weiterhin, richtig zuzuhören, was Gott sagt, und die richtigen Erwartungen zu haben. Weiterhin sollen die Hände gefaltet werden und es gelte weiter, für den Nächsten da zu sein, damit Gott weiter segnen kann.

Priester Alex Meyer und Priesterin Jutta Faller werden zu Predigtbeiträgen aufgefordert. Mit eindrücklichen und gut verständlichen Beispielen aus dem Alltag unterstreichen sie die Predigt und Ausführungen von Priester Lüthy.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls treten die Geschwister Hunziker vor den Altar, um von Priester Lüthy den Segen zur Goldenen Hochzeit zu empfangen. Vorbereitend singt der Chor das Lied „Der Heiland sorgt für dich“. Der Priester geht auch auf dieses Lied ein und sagt, dass nicht nur die Melodie dieses Liedes schön sei, sondern dass auch der Text die Wahrheit ausdrückt. Gott habe für die beiden und auch für die Töchter vieles gelenkt. Als Beispiel erzählt der Priester, wie die Familie in diese Region gekommen ist. Ursprünglich sollte es nur für ein paar Wochen sein, doch daraus sind viele Jahre geworden. In dieser Zeit haben die beiden viel in der Gemeinde geleistet. Otto zuerst als Diakon und beide in der Seniorenarbeit. Nun sagen die beiden nicht: „So, nun machen wir nichts mehr, 50 Jahre sind genug.“ Aus Liebe füreinander werden die beiden weiter etwas tun. Nach der Ansprache empfängt das Goldpaar den Segen Gottes zum Hochzeitsjubiläum.

Zur besonderen Freude des Goldpaares klingt der Gottesdienst mit dem Lied „O in den Armen Jesu“ aus, das von Nicole Meyer und Jutta Faller am Klavier zu Herzen gehend vorgetragen wird.

Text: wh Fotos: pk & jf

